

## Presseinformation

29. Mai 2019

### Neue Ausstellungen und aktuelle Vermittlungsprogramme

#### Von „Most & Kultur“ auf der Schallaburg bis „Natur im Bild“ in Baden

Morgen, Donnerstag, 30. Mai, lädt die Landjugend Mostviertel unter dem Titel „Most & Kultur“ zur Viertelsmostkost auf die Schallaburg, bei der ab 15 Uhr die besten Mostproduzenten ausgezeichnet werden. Das Programm startet bereits um 9 Uhr, neben einem Frühschoppen mit der Mostviertler Landjugendmusi gibt es dabei auch einen Auftritt der Kinderschuhplattler St. Pantaleon-Erla, eine Trachtenmodenschau, eine Vorführung der Volkstanzgruppe Herzogenburg und musikalische Beiträge von dogehtablech. Am Samstag, 1., und Sonntag, 2. Juni, öffnet dann wieder jeweils von 9 bis 17 Uhr die „Handwerkstatt Schallaburg“ ihre Pforten und lädt unter dem Motto „Flechten - Spinnen - Upcyclen“ dazu ein, aus alten Produkten Neues zu machen. Dabei erfährt man u. a., wie eine Sockenstrickmaschine oder das Knüpfen nach Makramee funktioniert, und kann aus alten Fahrradteilen Accessoires und praktische Alltagsgegenstände fertigen. Nähere Informationen bei der Schallaburg unter 02754/6317, e-mail [office@schallaburg.at](mailto:office@schallaburg.at) und [www.schallaburg.at](http://www.schallaburg.at).

Am Samstag, 1. Juni, wird um 19 Uhr in der Kunstfabrik Groß-Siegharts die Ausstellung „Muster Erkennung“ eröffnet, die das Muster als textiles Merkmal genauer ins Visier nimmt. Zu sehen sind die Arbeiten von Elena Apollonio, Oscar Cueto, Judith Fegerl, Lisa Großkopf, Kurt Hofstetter, Kaja Joo, Jakob Kirchweger, Luzie Kork, Marlene Lahmer, Christian Kosmas Mayer, Julian Palacz, Laura Schlagintweit, Veronika Schubert, Kathrin Stumreich und Kai Tausenegger bis 14. Juli. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 13 bis 18 Uhr; nähere Informationen bei den Galerien Thayaland unter 0699/18 11 92 20, e-mail [presse@galerien-thayaland.at](mailto:presse@galerien-thayaland.at) und [www.galerien-thayaland.at](http://www.galerien-thayaland.at).

Ebenfalls am Samstag, 1. Juni, wird um 14 Uhr im Museumsdorf Niedersulz die aus dem Jahr 1911 stammende Wagnerei Halmschlag aus Hollabrunn eröffnet, die hier originalgetreu nachgebaut und inklusive Bandsäge, einer historischen Hobelmaschine, einer Bohr- und Drehbank, Hobelbänken, Rohmaterialien, Werkzeugen sowie Materialien von Radspeichen bis zu Felgenschablonen wieder eingerichtet wurde. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter

### Presseinformation

02534/333, e-mail [info@museumsdorf.at](mailto:info@museumsdorf.at) und [www.museumsdorf.at](http://www.museumsdorf.at).

Am Samstag, 1. Juni, lädt auch die Gemeinde Fischamend wieder zu einem Museumstag. Geöffnet haben dabei jeweils von 10 bis 19 Uhr das Heimatmuseum, das Museum für Luftfahrt, die Museumsgalerie und das Museum der Photographie bzw. von 15 bis 19 Uhr das Feuerwehrmuseum. Um 14 Uhr beginnt zudem der „Perchtoldsdorftag“, um 15 Uhr das „Stadtfest“ mit einem Platzkonzert der Blasmusik Perchtoldsdorf und um 18 Uhr das „Turmfest“ mit der New Orleans Dixielandband. Nähere Informationen beim Heimatmuseum Fischamend unter 02232/773 00 und 0676/534 25 07, Franz Lorenz, e-mail [heimatmuseum.fischamend@aon.at](mailto:heimatmuseum.fischamend@aon.at) und [www.heimatmuseum-fischamend.at](http://www.heimatmuseum-fischamend.at).

Im MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya steht am Samstag, 1., und Sonntag, 2. Juni, jeweils von 10 bis 17 Uhr das Aktivwochenende „Basteln mit Naturmaterialien“ auf dem Programm. Nähere Informationen unter 02577/841 80, e-mail [info@mamuz.at](mailto:info@mamuz.at) und [www.mamuz.at](http://www.mamuz.at).

Die Stein-Werk-Arena in Groß-Reipersdorf/Pulkau wird am Samstag, 1. Juni, zu einem Kreativzentrum, in dem von 10 bis 18 Uhr insgesamt 42 Stationen von einer Urzeitwerkstatt über eine Druckwerkstatt, eine Showtanzgruppe, Theater für alle und HulaHoop Dance bis zur Weinsensorik Lust aufs Mitmachen und Experimentieren machen. Nähere Informationen unter 0664/351 93 37, Martin Polzer, [www.kreativfest.at/programm-2019](http://www.kreativfest.at/programm-2019).

Am Sonntag, 2. Juni, wird um 17 Uhr in der Galerie am Lieglweg in Neulengbach eine Ausstellung mit Werken von Martin Anibas eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 23. Juni; Besichtigung jederzeit; Anmeldung per Telefon oder e-mail empfohlen. Nähere Informationen bei der Galerie am Lieglweg unter 02772/563 63 und 0676/4134647, e-mail [ursula.fischer@utanet.at](mailto:ursula.fischer@utanet.at) und [www.galerieamlieglweg.at](http://www.galerieamlieglweg.at).

Das Museum Niederösterreich in St. Pölten lädt am Sonntag, 2. Juni, wieder zu einem „Sonntag im Museum“, bei dem unter dem Motto „Frosch & König“ ab 13 Uhr die Kreativprogramme „Froschspiel“ (im Haus für Natur) und „Kröne dich selbst“ (in Haus der Geschichte) sowie ab 15.30 Uhr das Mikrolabor „Lebensraum Wasser“ im Mittelpunkt stehen. Nähere Informationen unter 02742/920 80 90-0, e-mail [info@museumnoe.at](mailto:info@museumnoe.at) und [www.museumnoe.at](http://www.museumnoe.at).

Am Sonntag, 2. Juni, findet auch ab 14 Uhr im Karikaturmuseum Krems eine für Kinder ab fünf Jahren geeignete Familienführung mit zahlreichen Hands-On-Stationen statt. Nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter

## Presseinformation

02732/90 80 20, e-mail [office@karikaturmuseum.at](mailto:office@karikaturmuseum.at) und [www.karikaturmuseum.at](http://www.karikaturmuseum.at).

Gleichfalls für Kinder ab fünf Jahren konzipiert ist die „Mia Mautz“-Kinderführung „Feuer & Flamme“ am Sonntag, 2. Juni, ab 10 Uhr im Museum Traiskirchen. Nähere Informationen und Anmeldungen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/202 41 97, e-mail [info@stadtmuseum-traiskirchen.at](mailto:info@stadtmuseum-traiskirchen.at) und [www.stadtmuseum-traiskirchen.at](http://www.stadtmuseum-traiskirchen.at).

Schließlich wird am Montag, 3. Juni, um 19 Uhr im Haus der Kunst in Baden die Ausstellung „Natur im Bild“, in der die ehemalige burgenländische Landespolitikerin Otty Matysek eröffnet, die heute in Wien, Payerbach an der Rax und im Waldviertel lebt, Acryl- und Ölbilder zeigt. Ausstellungsdauer: bis 10. Juni; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 12 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kulturamt Baden unter 02252/868 00-521, e-mail [kultur@baden.gv.at](mailto:kultur@baden.gv.at) und [www.baden.at](http://www.baden.at).